

Der Wetterbericht für die Region

erstellt von Roland Roth

ausgegeben am 15.07.04, um 17.45 Uhr

—
Wetterschlagzeile: *Sommer-Comeback*

—
Messwerte von Donnerstag:

Tiefste Temperatur: + 12,8°C 4.00 Uhr / Vorjahr: + 12,0°C

Höchste Temperatur: + 21,7°C 15.45 Uhr / Vorjahr: + 32,8°C

—
Vorhersage für Freitag, den 16. Juli 2004:

Letztes Jahr wochenlang sonnig-heiße Sommer-Noblesse, dieses Jahr lange Zeit feucht-kühle Herbst-Tristesse. Doch nun hat Petrus endlich ein Einsehen mit uns und lässt die Temperaturen praktisch über Nacht auf hochsommerliche Werte zwischen 25 und 29 Grad ansteigen. Da sich allerdings keine stabiles Sommerhoch, dafür zunehmend schwül-warmes Wetter einstellen wird, dürften die ersten Gewitter aber wohl nicht allzu lange auf sich warten lassen. Der Tag beginnt gebietsweise noch mit ausgedehnteren Wolkenfeldern, mancherorts auch mit Frühnebeln, doch die Sonne gewinnt tagsüber zusehends die Oberhand. Im weiteren Tagesverlauf bilden sich wieder einige Haufenwolken und örtlich entlädt sich daraus ein Wärmegewitter.

Weitere Aussichten:

Am Wochenende klettern die Temperaturen je nach Sonnenscheindauer und Höhenlage auf hochsommerlich heiße 28 bis 33 Grad. Dazu gesellen sich zum Sonnenschein im Tagesverlauf einige Haufenwolken, die gegen Abend örtlich ein Hitzegewitter bringen können. Es trifft zwar nicht alle, doch mancherorts kann es richtig zur Sache gehen. Am Montag muss wohl vielerorts mit teils kräftigen Schauern und Gewittern gerechnet werden. Für den weiteren Verlauf der Woche deutet sich dann eine Stabilisierung der Wetterlage an.

Bio-Wetter:

Bis Mitte Vormittag günstige Wetterreize. Danach können vor allem bei wetterfühligen Menschen Kopfschmerzen, Kreislaufbeschwerden,

Müdigkeit, hektische Unruhe und Konzentrationsmangel auftreten.
Mäßiger bis starker Flug von Gräser-, Ampfer- und Wegerichpollen.

WETTERWARTE SÜD

- Vorhersage ohne Gewähr -